



Sammlung Theaterzettel

Norma

Bellini, Vincenzo

1845-11-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

24

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 22. — Mittwoch, den 12^{ten} November, 1845.

N o r m a.

Große Oper in zwei Abtheilungen, nach dem Italienischen.
Musik von Bellini.

Severus, römischer Proconsul in Gallien	Herr Diehl.
Drovist, Haupt der Druiden . . .	Herr Ditt.
Norma, dessen Tochter, Seherin und Oberpriesterin im Tempel Irminsul's .	Fräul. Neureuther.
Udalgisa, Priesterin	Fräul. Pobuda.
Clotilde, Norma's Freundin . . .	Fräul. Mayer.
Flavius, des Severus Begleiter . . .	Herr Discant.
Zwei Kinder, Druiden und Tempelwächter, Priesterinnen, Gallische Krieger.	

Der Schauplatz ist in Gallien, theils Norma's Wohnung, theils ein heiliger Hain und Tempel des Gottes Irminsul.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 kr. u. s. w.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Donnerstag, d. 13. Nov.: Zum ersten Male wiederholt: „Der 13. November.“
Dramatisches Seelengemälde in 3 Aufzügen, von E. Gutzkow.
Freitag, den 14. November bleibt die Bühne geschlossen.
Samstag, den 15. November: Zur Feier des Namensfestes Seiner Königlichen
Hoheit des Großherzogs: „Opernvorstellung.“
